



Flüssige Träume

## Riesling, Riesling über alles ...

**W**einwettbewerbe wie die enco-Challenges unter Bedingungen der Pandemie abzuhalten, ist eine ziemlich knifflige Aufgabe. Auch wir mussten im Januar und Februar auf die liebgewordenen, großen Jury-Runden vergangener Jahre verzichten und die Weine in Kleinstgruppen verkosten. Um dennoch ein verlässliches Urteil über die angestellten Weine abgeben zu können, haben wir die Muster noch intensiver und noch öfter – in vielen Fällen mehrere Tage nacheinander – verkostet und bewertet. Das Resultat jedenfalls konnte sich dann sehen lassen. Es fiel bei den trockenen Rieslingen vor allem für all jene Anbauggebiete positiv aus, die im vergangenen Jahr ein wenig im Schatten der Pfalz gelandet waren. So gut „verteilt“ wie diesmal waren die Siegerweine noch selten: Pfalz, Rheingau, Württemberg, Pfalz, Franken, Pfalz, Franken, Rheingau, Pfalz und wieder Franken las sich der bunte Reigen der besten Weine aus dem Jahrgang 2019. Allerdings: Auch in diesem Jahr kam die überzeugendste Kollektion trockener Rieslinge wieder aus der Pfalz, und zwar vom Deidesheimer Weingut Georg Siben Erben.



Der historische Fasskeller des Würzburger Dörgerospitals, eines der fönkischen Spitzenerzeuger, wie unsere Challenges seit Jahren beweisen.

## Die Sieger des Jahrgangs 2019

- Georg Siben Erben (Deidesheim) – Forster Ungeheuer Großes Gewächs
- Mohr (Lorch) – Lorch Schlossberg 34 QbA tr.
- Bernhard Elwanger (Weinstadt-Großheppach) – Württemberg vom bunten Mergel QbA tr.
- Julius Ferdinand Kimich (Deidesheim) – Forster Fuchstein Spätlese tr.
- Juliuspital Würzburg (Würzburg) – Würzburger Stein QbA tr.
- Georg Siben Erben (Deidesheim) – Deidesheimer Langenmorgen Großes Gewächs
- Staatlicher Hofkeller Würzburg (Würzburg) – Randersackerer Plüben Großes Gewächs
- Künstler (Hochheim) – Hochheimer Hölle Großes Gewächs
- Georg Siben Erben (Deidesheim) – Deidesheimer Riesenberg QbA tr.
- Dörgerospital zum Heiligen Geist (Würzburg) – Würzburger QbA tr.